

# Was uns wohl erwartet?

Von abgemeldet

## Kapitel 2: Krank?

So ich hab weitergemacht, bin aber icht sehr zufrieden damit...

### Next day:

Als Night aufwachte, wusste er zuerst nicht wieso er auf dem Boden lag. Dann fiel ihm wieder ein, dass er wohl eingeschlafen sein musste. Er sah sich um und sah Riiko auf dem Bett mit einem Buch auf ihrem Bauch. Wieder überkam ihn ein Gefühl von Wärme. Das geschah in letzter Zeit öfter, wenn er sie ansah. Er konnte es sich nicht erklären. Irgendwie dachte er, das sei ein Fehler im System. Wenn Gaku das nächste mal wieder unangemeldet auftauchte, wollte er ihm davon berichten. Doch jetzt wollte er einfach nur mal ein Frühstück für Riiko machen, damit sie mal lächelte. Schnell ging er in die Küche und machte den Kühlschrank auf. Doch es war nichts drinnen, außer einer Salatgurke, die verschimmelt aussah. Er nahm sich ein bisschen Geld aus der Keksdose. Riiko hatte ihm zwar eingeschärft, dass er da nicht rangehen dürfe, außer es gäbe einen Notfall. Night sah in jeder Angelegenheit einen Notfall, wofür man Geld brauchte. Er wusste ja nicht, dass Riiko da eher an Entführungen mit Erpresserbriefen dachte. Er nahm sich noch schnell einen Regenschirm und lief hinaus. Es regnete immer noch. Der Supermarkt war sowieso gleich um die Ecke.

Als Riiko aufwachte, sah sie die leere Stelle auf dem Boden und machte sich gleich Sorgen um Night...

<Wo ist er jetzt schon wieder? \*such\*>

Langsam verzweifelte sie, als plötzlich die Tür quietschend aufging. Sofort ging sie in Angriffsstellung mit einem Baseballschläger in der Hand. (fragt mich nicht wo sie den herhat)...doch leider stolperte sie und sah aber erleichtert, dass es Night war. Sie fiel ihm geradewegs in seine Arme.

"Du kannst es wohl nicht erwarten bis wir drinnen sind?" \*beginnt sich auszuziehen\*

"Argghh neiinnn.. zieh dich wieder an!"

Plötzlich kam Soushi an der Tür vorbei, der auch gerade vom Einkaufen zurückkam. Verdutzt starrte er Night und Riiko an. Schließlich sauer sagte er:

"Wow...ich wünsch euch noch viel Spaß!"

Er ging zur Wohnungstür der beiden und schlug sie mit einem dunklen Gesichtsausdruck zu!

Er konnte sich bis zu seinem Zimmer zusammenreißen, doch plötzlich schlug er mit der Faust gegen seine Zimmer wand, wo ein Foto von Riiko hing, wie sie gerade dabei

war mit einem Monstergesicht zu schreien. Das hatte er gemacht als sie grad mit ihm stritt, obwohl sie nicht wollte. Sie kam gerade auf ihn zu um ihm den Fotoapparat wegzureißen.

Soushi musste es ihr bald sagen, bevor Night mit ihr ins Bett ging. Er konnte ihn nicht leiden, oder vielleicht lag das auch nur daran, dass sie zusammen sind.

Riiko huschte ins Badezimmer und sperrte sich ein. An seinem Ring konnte Night lesen, dass sie sauer war. Night fragte sich schon zum hundertsten Mal, was er nun wieder falsch gemacht hätte. Plötzlich stand Gaku mit einer Flasche neben ihm.

"Tja haste es wohl wieder vergeigt. Night?"

"Lass mich in Ruhe. Ich weiß einfach nicht was ich falsch mache. Sie hat sich doch mir am den Hals geschmissen."

"Hast du denn auf deinen Ring geschaut. War er pink?"

"Nein. Wieso muss er denn pink sein?"

"\*kopf schüttelt\* Du hast noch viel vor dir"

Und schon war er wieder verschwunden.

"Warteee, warum muss er denn pink sein? Er ist weg huhu"

"Riikoo komm doch heraus. Ich mach dir auch ein Frühstück!"

Keine Antwort...

Traurig ging er in die Küche.

Riiko währenddessen ließ heißes Wasser ein, um sich zu entspannen. Sie war sauer auf Night, weil er sich nicht an die Regeln hielt und auf Soushi, weil er dauernd alles viel zu ernst nahm. Immer interpretierte er etwas in Sachen hinein, die ihn eigentlich nicht zu interessieren schienen. Riiko wusste nicht, was sie davon halten sollte. Mal war er wirklich freundlich und lieb zu ihr, dann wieder so gemein, dass man glauben könnte sie wären Feinde. Riiko gingen diese Stimmungswechselungen auf die Nerven. Sie wollte endlich wissen was los war, aber insgeheim wusste sie es ganz genau. Sie wollte es nur nicht wahrhaben. Sie machte sich Sorgen um Night. Sie wollte ihn nicht verletzen mit irgendwelchen Gedanken, die sie selber nicht so ganz verstand. Seufzend zog sie sich aus, legte ihre Klamotten zusammen und stieg in die Wanne. Das heiße Wasser tat ihr gut. Heute wollte sie mal so richtig entspannen, damit Nights Ring nicht mehr blau anzeigte. Sie hörte, wie er in der Küche herumhantierte. Sie schloss die Augen und schlief schon bald danach ein und träumte von Night, der sie umarmte. Und als er sie wieder losließ, hatte sich das Gesicht in das von Soushi verwandelt.

Als Night fertig mit dem Essen war, ging er zur Badezimmertür und klopfte an. Diesmal ging er nicht einfach hinein, wie beim letzten Mal, als sie vergessen hatte abzuschließen. Diesmal könnte er das auch gar nicht, weil sie es diesmal nicht vergessen hatte.

Als keine Antwort kam, dachte er sie sei noch immer wütend, doch sein Ring behauptete etwas anderes. Er war weiß. Night hatte Angst. Was könnte ihr zugestoßen sein? Schnell ging er ein paar Schritte zurück um Anlauf zu nehmen. Die Tür brach aus ihren Angeln und es gab einen ziemlichen Krach. Doch Riiko lag im Bad ohne aufzuwachen. Night nahm ein Handtuch wickelte es um sie und trug sie in ihr Schlafzimmer. Sie war bewusstlos. Night machte sich ernsthafte Sorgen. Schnell suchte er ihre Unterwäsche und ihren Pyjama und zog sie an. Obwohl Night ja eigentlich nicht schüchtern war und auch Kenntnisse mit weiblichen Körpern hatte, schoss ihm das Blut ins Gesicht. Zuerst wusste er nicht einmal, wie er dieses Gefühl

deuten sollte. Das wurde auf die Liste mit den Fragen für Gaku verschoben. Danach deckte er sie zu und fragte sich, was er tun konnte. Da er aber keine Ahnung hatte, musste er wohl oder übel zu Soushi gehen. Als er vor Soushis Tür stand, musste er sich überwinden auf die Klingel zu drücken. Als dann ein verwunderter Soushi aufmachte, erklärte er geschwind, dass Riiko bewusstlos war. Sofort lief Soushi an ihm vorbei und in die Wohnung von Riiko und Night ihm hinterher. Als er neben Soushi stand, hatte dieser gerade die Hand auf Riikos Stirn. Nach einer Weile meinte er, sie hätte Fieber und holte einen Waschlappen, das er vorher unter kaltes Wasser gehalten hatte. Night verfolgte das Ganze mit Unbehagen. ER wollte sich um Riiko kümmern. Nachdem Soushi den Waschlappen auf ihre Stirn gelegt hatte, drehte er sich zu Night und schnauzte ihn an:

"Konntest du nicht besser auf sie aufpassen? Sie hat hohes Fieber und du kochst. Was ist eigentlich passiert?"

"Na ja sie lag ihm Bad und wollte nicht mit mir reden, weil sie sauer wegen dir war und du uns gesehen hast. Aber als dann nicht mehr geantwortet hat, hab ich die Tür aufgebrochen um sie herauszuholen."

Soushi war verwundert. Zum Ersten, wieso war Riiko sauer gewesen? Aber dann wurde er wieder wütend. Night hatte sie nackt gesehen, nahm er an, da sie ja jetzt einen Pyjama trug. Aber er war auch gleich wieder besänftigt, weil er nun wusste, dass sie nicht miteinander geschlafen hatten. Jetzt gingen beide ins Wohnzimmer. Und beide redeten nicht miteinander. Es herrschte eine bedrückende Stille.